

## Erklärung der Abkürzungen und Zeichen.

B	Hauseigenthümer.
A	Administrator.
HR	Sächs. Mil.-St.-Heinrichsorden, Ritterkreuz.
SHM	= = = = silberne Militär-Verdienst-Medaille.
VR 1.2.KD	= Verdienstorden, Ritterkreuz 1. und 2. Kl. mit der Kriegsdekoration.
VR 1 u. 2	= = = =
GVM	= = goldene Medaille.
SVM	= = silberne =
AC 1 u. 2	= Albrechtsorden, Comthurfreuz 1. und 2. Kl.
AR 1.2.KD	= = Ritterkreuz 1. und 2. Kl. mit der Kriegsdekoration.
AR 1 u. 2	= = = =
AK	= = Albrechts-Kreuz.
SAM	= = silberne Medaille.
EK 70/71	= Erinnerungskreuz 70/71.
DAK	= Dienstauszeichnungskreuz.
DA 12 u. 3	= Dienstauszeichnung 1., 2. und 3. Kl.
AE	= Allgemeines Ehrenzeichen.
SWFR 1 u. 2	Sachsen-Weimarischer Weiher Faltenorden, Ritterkreuz 1. und 2. Kl.
RE 12 u. 3	Reußisches Ehrenkreuz 1., 2. und 3. Kl.
BrHLC <sup>2</sup>	Braunschweigischer Orden Heinrichs des Löwen, Comthurfreuz 2. Kl.
PRA 123 u. 4	Preuß. Rother Adlerorden 1., 2., 3. und 4. Kl.
PK 123 u. 4	= Kronenorden 1., 2., 3. und 4. Kl.
EK <sup>2</sup>	= Eisernes Kreuz 2. Kl.
EK <sup>2W</sup>	= = = = am weißen Bande.
KVM	= Krieger-Verdienst-Medaille.
OeFJR	Österr. Franz-Joseph-Orden, Ritterkreuz.
OeMVKD	= Militär-Verdienstkreuz mit der Kriegsdekoration.
OegVK <sup>1</sup>	= goldenes Verdienstkreuz 1. Kl.
BLO	Belgischer Leopolds-Orden, Offizierkreuz.
SSR	Schwedischer Schwertorden, Ritterkreuz.
JVAS <sup>4</sup>	Japanischer Verdienstorden der aufgehenden Sonne 4. Kl. (Offizierkreuz).

## Feuer signale der Stadt Pirna.

Der Thürmer ist angewiesen, mit der Sturmiglocke bei Feuer  
in der inneren Stadt 4 Schläge,  
in den Vorstädten 3 Schläge,  
im Weichbilde 2 Schläge und  
in den Dörfern Pratzschwitz, Copitz, Zatzschke, Mockethal, Posta, Goes, Zehista,  
Heidenau, Kammergut Sedlitz, Groß-Sedlitz, Cunnersdorf, Ebenheit,  
Rottwerndorf, Lindigt-Häuser, Ober- und Nieder-Bogelgesang, Kriegsch-  
witz und Krebs 1 Schlag

zu geben, außerdem wird durch Trompetensignale alarmirt.

Dafern ein neues Feuer ausgeht, so wird mit Beobachtung obiger Regeln auf's Neue gestürmt.

Ferner hat der Thürmer bei Tage eine rothe Fahne, bei Nacht eine brennende Laterne in der Richtung des Feuers auszuhängen.